



Ein Kristall

von

Ewigkeit

-

Das
gereimte
Buch

Jenna Enna Ginstergold

© 2024 Jenna Enna Ginstergold

Erstveröffentlichung:

© 2022 Jenna Enna Ginstergold

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist die Autorin verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne ihre Zustimmung unzulässig.

Alle Rechte vorbehalten.

Publikation, Druck & Distribution erfolgen im Auftrag der Autorin, zu erreichen unter:
tredition GmbH

Abteilung: "Impressumsservice"

Heinz-Beusen-Stieg 5

22926 Ahrensburg, Deutschland

Ein Kristall von Ewigkeit

Buch ISBN 978-3-347-60013-3

Taschenbuch ISBN 978-3-347-60012-6

Großdruck ISBN 978-3-347-60015-7

E-Book ISBN 978-3-347-60014-0

Zwei Völker gibt es, die Hexen
und die Dschandschawar
Zwischen beiden, der *Kristall*

Und das, was damals dort geschah
Ließ vielen, vorm Innern,
vor and'ren eine Wahl

Der Tanz der Gestalten,
ihr Wollen, ihre Weh'n
Die Wellen,
die das Schicksal schlägt

Wer wird sich trennen,
wer weiterhin zusammenstehn?
Die Macht kaleidoskopisch dreht

Erfährt die Zeit
Und spürt sie kommen

Verträumt bei der Gelegenheit
Überkommt
das halb Verschwomm'ne

Bis alles, alles läuft ins Lichte
Bis auch die letzte sich entrollt

Und wird Geschichte
Jene hierin, die ihr, wer mag,
nun hören sollt

1996 gab es eine Rechtschreibreform, die für immer das Schriftbild der deutschen Sprache veränderte.

In diesem Werk kommen vorige Wörter und Begriffe noch einmal vor, in den Text eingebettet aber kenntlich gemacht.

In einem Anhang sind sie der aktuellen Schreibweise gegenübergestellt.

Sie mag mit der Zeit verstauben,
aber wie spannend kann es doch
sein sie ab und an zu öffnen, es zu
betrachten, sich zu erinnern.

wünscht

J.E. Ginstergold

Inhalt

Vorwort
Übersicht der Personen
Landkarte

Zum Beginn
Widmung
Ein Kristall von Ewigkeit
Zum Abschluß

Anhang Rechtschreibarten

Vorwort

Wir haben nur diese Zeit, also laßt uns etwas aus ihr herausziehen, mit unserer Seele belegen auf daß es existiert und von anderen erlebt werden kann danach und für immer, vielleicht.

Dieses Buch wurde auch niedergeschrieben um einige wundersame Eigenarten der deutschen Sprache für nachfolgende Generationen zu konservieren, zu zeigen wie sie einst gewachsen war, noch einmal ihre störrigen Auswüchse verwenden, in ihrer Zeit festhalten als ein für Natur- und

Kulturschatz stehendes Denkmal
bevor alle gestorben sind die sich
ihrer erinnern und nur die leben,
denen sie mit zurechtgestutzten
Zweigen bekannt gemacht wurde.

Im Anhang befindet sich eine
Tabelle mit der Auflistung der alten
sowie neuen Rechtschreibung um
Schülern das inzwischen Historische
zu zeigen, aber sie in ihrem
Lernprozeß nach der derzeit
gesetzlich gültigen Fassung gleich-
falls zu unterstützen.

J.E. Ginstergold

P.S.

Die Wörter, bei denen die ursprüngliche Schreibweise verwendet wurde, sind im Text durch die Verwendung eines Grautons kenntlich gemacht (z.B. Karamel).

Sie können im Anhang mit der heutigen Version direkt verglichen werden (Wie bei: Karamel - Karamell).

Übersicht der Personen

Aus dem Volk der Hexen

- Flix, das mutige Hexenkind
- Die durchtriebene Oberhexe,
Ragana, die Erste,
Vorsteherin der Hexen
- Lio, (eigentlich lang Yaleonor),
nach Abenteuern suchende
Junghexe, befreundet mit Ayvien
- Lios Vater,
ein Hexer aus dem Süden
- Othilie, eine patente
Dorfvorsteherin der Hexen,
verheiratet mit Oskar
- Oskar, ein wohlgenährter,

- schwatzhafter, gemütlicher Hexer,
verheiratet mit Othilie
- Ovamba, eine gutsituierte Hexe
und Cousine von Othilie
 - Henja, schüchterne Stellvertreterin
von Othilie, Mutter von Melekay
 - Melekay, Sohn von Henja
-
- RaValwer, ein kalter,
gelackmeierter Hexer,
der für die Oberhexe arbeitet
 - Baby Layla, ein neugieriges
Hexenbaby aus dem Dorf
 - Callro, Hexe und Mutter
von Baby Layla
 - Ein Gerichtsdienner der Hexen
 - Ein selbsternannter Tribun
der Hexen

- Schattenkinder, acht entführte Hexenkinder, die um eine Zauberkugel kreisen, davon ein Stiefelkind
- Flixs Bruder
- Flixs Eltern

- Die Vizehexe, Stellvertreterin der Oberhexe
- Hexen und Hexer jeden Alters aus dem Dorf
- Hexen und Hexer aus einem anderen Dorf
- Das Gror, eine große Hexenversammlung

Aus dem Volk der Dschandschawar
(Feinde der Hexen)

- Der König der Dschandschawar, Helior, hat ehrgeizige Pläne
- Ayvien, junger, waghalsiger Dschandschawar, befreundet mit der Hexe Lio, wettet gegen Larvatus
- Larvatus, großspuriger, junger Dschandschawar, im Wettstreit mit Ayvien
- Die unnahbare Herrscherin der Höhle, Oberste im Höhlenfels
- Die Leibwachen der Herrscherin
- Vigiliar, ein wachsamer, hochrangiger Dschandschawar
- Rika, eine weise Rätin

- Weitere Mitglieder
des königlichen Rates, Vertraute
- Ein wuseliger Forscher
der Dschandschawar
- Der Einlasser der Höhle
- Wachen der Burg Dschandscha-
hug, vor dem Höhlenfels
und dem Palast
- Junge Dschandschawarfreunde
von Ayvien sowie Larvatus
- Dschandschawar
die untertage arbeiten
- Ein klettererprobter Dschandscha-
warknabe aus den Bergen
- Das Kriegerheer
der Dschandschawar

Aus keiner der beiden Völker

- Der Kräutersammlermann,
Yarisja, Freund von Othilie
- Jerymah, verschollene
Tochter von Yarisja
- Das Mädchen mit dem Blaulang-
haar, Tochter von Jerymah und
Enkelin des Kräutersammlermanns
- Die Todesfee,
eine ätherische Schönheit

Landkarte

